

„Die KGS auf ihrem nachhaltigen Weg nach Europa“

Mit ca 1500 Schülern und 130 Mitarbeitern hat die KGS eine überregionale Bedeutung als Lernort und Arbeitgeber. Damit einher geht die große Verantwortung zur Ausbildung von mündigen BürgerInnen, die den bevorstehenden Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gewachsen sind. Die KGS soll demnach eine Schule für alle Kinder sein und es Menschen aus ganz unterschiedlichen Teilen der Gesellschaft ermöglichen, ein sinnvolles und fruchtbares Miteinander zu erleben. Konkret soll dieses Projekt dem Kollegium und der Schülerschaft auf ihrem Weg helfen, die europäische Dimension weiter zu entdecken, pandemiebedingte Ausfälle wieder aufleben zu lassen und Aspekte der nachhaltigen Zukunftsgestaltung und der Digitalisierung zu erleben. Diese Ansätze sollen im Schullalltag integriert werden und multiplikatorisch nach außen getragen werden. Dieses Projekt soll den verantwortungsvollen Umgang mit dem europäischen Gedanken und einer nachhaltigen, digitalen Zukunftsgestaltung an der KGS begleiten. Durch strukturierte Fortbildungsmaßnahmen und Hospitationen, sowie durch eine Schülerlangzeitmobilität und die Aufnahme einer angehenden Lehrkraft sollte der europäische Austausch an der KGS gefördert und eine dauerhafte Vernetzung in Europa weiter gelingen

Zielsetzungen: Was wollten Sie mit der Durchführung des Projekts erreichen? "The KGS Schneverdingen is committed to broadening its horizon by carving its own way to Europe." Unter diesem Leitsatz wollten wir Europa im Rahmen dieses Projektes wieder mit allen Sinnen erleben und lernen, die Zukunft Europas bzw. der Erde nachhaltig gestalten zu lernen. Wir wollten: -das Bewusstsein für ein geeintes Europa stärken -das interkulturelle Lernen weiter fördern -die Chance ergreifen, Kontakte für weitere europäische Projekte zu knüpfen -die Fremdsprachkompetenzen der TeilnehmerInnen stärken -weitere CLIL-Konzepte kennenlernen -Ideen zur Nutzung neuer Medien im Unterricht kennen lernen und entsprechende Unterrichtsmodelle für die KGS übernehmen -das personalisierte Lernen mit digitalen Medien weiter in den Schulalltag der KGS integrieren -den Umgang mit den Klimawandelauswirkungen nachhaltig gestalten -das Umweltbewusstsein der am Schulleben Beteiligten fördern -das Augenmerk auf die Bereitstellung einer nachhaltigen Lernumgebung legen.

Durchführung: Welche Aktivitäten haben Sie im Rahmen Ihres Projekts durchgeführt? Die im Antrag anvisierte Abdeckung aller drei Aktivitätentypen wurden in der Laufzeit entsprechend der gesetzten Schwerpunkte umgesetzt, sodass sich die KGS kontinuierlich weiter auf ihrem Weg nach Europa bewegt und eine zunehmende Internationalisierung im Schulalltag verankert hat. Unseren Schwerpunkten folgend nahmen insgesamt zwei KollegInnen an strukturierten Fortbildungsmaßnahmen teil, die sich mit Nachhaltigkeit beschäftigten, drei KollegInnen nahmen an Kursen zur Verbesserung der digitalen Kompetenz teil und die Sprachfertigkeiten und CLIL standen bei insgesamt acht besuchten Kursen im Zentrum. Drei Kolleginnen haben

Schulkonzepte einer irischen und einer schwedischen Schule kennengelernt, neue Kontakte aufgebaut bzw. bestehende intensiviert und den Umgang mit digitalen Medien, Inklusion und Nachhaltigkeit im Unterricht vor Ort beobachtet, diskutiert und evaluiert. Eine Schülerin konnte komplett in den irischen Schulalltag eintauchen und die irische Kultur durch die Unterbringung in einer Gastfamilie erleben. Durch die Aufnahme einer sich in ihrem vierten Ausbildungsabschnitt befindenden Kollegin, konnten CLIL- und Fremdsprachenkonzepte ausgetauscht werden. Insgesamt wurde eine beantragte Mobilität nicht durchgeführt.

Ergebnisse:

Was waren die Ergebnisse Ihres Projekts?

Die Ergebnisse des Projektes sind evident:

- 1) Der Nachhaltigkeitsgedanke ist gewachsen.
 - seit SJ 2022/23 ist die KGS Naturparkschule
 - grünes Handeln ist in den Schulalltag implementiert
- 2) Fremdsprachenkompetenzen wurden gestärkt.
 - sie können an die SuS weitergegeben werden
 - Ideen zur Umsetzung des CLIL-Konzepts an der KGS wurden diskutiert; der Fächerkanon soll zukünftig erweitert werden, z.B. um Geografie und DS
- 3) Der Stellenwert Europas an der KGS ist weitergewachsen
 - es wurden Kontakte geknüpft und Projekte sind entstanden bzw. in Planung: LBS Gymnasiet Kreativa Södra/ Prästängsskolan (EcoApp-Umsetzung)
 - das Kommunikationsnetzwerk auf europäischer Ebene ist weitergewachsen, sodass die KGS als Gastgeberschule immer häufiger angefragt wird
 - das europäische Bewusstsein wurde weiter gestärkt; Austauschmaßnahmen auf Schülerebene sind initiiert und als "Europaschule" lebt die europäische Vielfalt an der KGS
- 4) Digitale Medien werden an der KGS insgesamt viel effektiver genutzt.
 - die erste Tablet-Klasse wurde im SJ 2022/23 eingeführt
 - in allen Jahrgangsstufen sind nach dem Prinzip "Bring your own device" digitale Medien im Einsatz
 - innerhalb des Kollegiums findet eine gesteigerte Reflexion des eigenen pädagogischen Handelns statt